



**Bezirk Schwaben  
im Bayerischen Radsportverband e.V.  
Fachwart Öffentlichkeitsarbeit  
Marderweg 16  
86169 Augsburg  
Tel.: 0821/701133  
Fax: 0821/7471841  
D1-Mobiltelefon: 01713305328  
E-Mail: h.e.siedler@t-online.de**

Seit meinem Amtsantritt im Jahr 2013 sind exakt 80 Mitteilungsblätter erschienen, davon deren sieben im vergangenen Jahr. Es hätten sicher mehr sein können. Das ist jedoch davon abhängig, dass mir Informationen von den Mitgliedsvereinen zugehen. Wie schon im Mitteilungsblatt Nr. 73 bedanke ich mich bei denjenigen, die mir 2019 Berichte, Fotos und sonstiges Infomaterial haben zukommen lassen.

Das vergangene Jahr wurde von zwei Ereignissen geprägt, die große Auswirkungen auf mein Amt als Fachwart Öffentlichkeitsarbeit hatten.

Zum einen war da die plötzliche, schwere Erkrankung des bisherigen Bezirksvorsitzenden Werner Harfold-Lufcy. Sie machte es ihm nicht nur unmöglich, sein Amt weiter auszuüben, sondern auch seine private Homepage „radsportinschwaben.info“ weiterhin zu betreiben.

Zusammen mit dem stellvertretenden Vorsitzenden Edmund Nebel wurde innerhalb nur weniger Tage eine bezirkseigene Internet-Seite mit der Adresse „radsportbezirk-schwaben.de“ auf der Plattform „WordPress“ geschaffen. Damit besteht weiterhin die Möglichkeit, Öffentlichkeitsarbeit auch über das Medium Internet zu betreiben. Der Radsportbezirk Schwaben präsentiert sich hier als Regionalverband sowohl des Bayerischen Radsportverbands, als auch des Bundes Deutscher Radfahrer. Es wurde daher Sorge getragen, dass Mitteilungen und Informationen von BRV und BDR, vor allem soweit sie unseren Bezirk betreffen, den derzeit 63 Mitgliedsvereine im Bezirk und deren Mitglieder zur Verfügung stehen. Darüber hinaus kann auf diese Weise auch die übrige Bevölkerung, soweit sie sich für Radsport interessiert, erreicht werden.

In den vergangenen Wochen war es mein Bestreben, möglichst viele Informationen auf die Homepage-Seite zu stellen. Derzeit sind es über 200 Seiten und Berichte. Bedauerlicherweise leidet darunter die Übersichtlichkeit, obwohl zehn Untergruppen geschaffen wurden. Allerdings ist angedacht, neben einem bereits veröffentlichten Glossar auch ein Inhaltsverzeichnis zu erstellen. Schon jetzt können einzelne Seiten und Berichte durch die in die Homepage integrierte Suchfunktion ermittelt werden. Weitere Seiten und Berichte können zudem durch eine Seitenleiste, die sogenannte Sidebar, angesteuert werden.

Wesentlich zum Umfang unserer Homepage beigetragen hat leider ein weiteres betrübliches Ereignis, nämlich der plötzliche Tod unseres früheren Bezirksvorsitzenden Jochen Pflederer.

Jochen Pflederer hat sich in der Vergangenheit um die Bezirks-Chronik gekümmert und dabei vor allem Zeitungsartikel, Festschriften und ähnliches gesammelt. Bedauerlich ist meines Erachtens, dass die darin enthaltenen Informationen bisher so gut wie nicht publik geworden sind. Und der Informationen sind durchaus viele. Mittlerweile befinden sich über ein Dutzend DIN-A4-Ordner mit allerlei Berichten und sonstigen Informationen in meinem Keller.

Damit die gesammelten Unterlagen nicht verloren gehen, habe ich begonnen, die zahlreichen Dokumente zu scannen und – soweit sie einigermaßen geeignet sind – auf die neue Homepage zu stellen. Leider wirkt das Ganze wegen der unterschiedlichen Vorlagen nicht immer sehr homogen. Ich denke aber, dass derjenige Interessent, der etwas sucht, es – soweit in der Chronik vorhanden – auch findet. Darauf hinzuweisen ist noch, dass bis heute nur ein geringer Bruchteil der von Jochen Pflederer gesammelten Dokumente Eingang in die Bezirks-Homepage gefunden hat. Die Auswahl erfolgte dabei rein zufällig, sogar oft in der Reihenfolge, wie ich die Unterlagen in den Chronik-Ordnern vorgefunden habe. Zum Teil haben die Dokumente auch etwas unter Feuchtigkeit gelitten, wodurch auf den Unterlagen Wellen entstanden sind. Dies wirkt sich leider durch unterschiedliche Schärfe aus.

Für Verbesserungsvorschläge, bin ich immer dankbar und werde versuchen, sie, soweit technisch möglich, auch umzusetzen. Aber, wie das Sprichwort sagt, gut Ding will Weile haben.

Alles in allem meine ich, dass wir uns hinter den Homepages der anderen Bezirke nicht zu verstecken brauchen. Dabei ist anzumerken, dass es immer noch zwei Bezirke in Bayern gibt, die nach wie vor keinen Internet-Auftritt geschafft haben. Interessanterweise gehört hierzu auch der Bezirk Unterfranken-West, dessen Vorsitzender weiterhin der gegenwärtige BRV-Präsident ist.

Etwas beschwerlich sind leider meine Versuche gewesen, durch Leserbriefe auf die schwäbische Presse, die vorwiegend durch die „Augsburger Allgemeine“ repräsentiert wird, Einfluss zu nehmen. Die wenigsten der Briefe wurden abgedruckt. Schon 2017 habe ich darüber geklagt, dass beispielsweise Kristina Vogel Sprintweltmeisterin im Bahnradsport wurde, die Zeitung jedoch nicht davon, sondern über alles Mögliche (und Unmögliche) berichtet hat, beispielsweise über den Seelenzustand eines chilenischen Fußballspielers, die Müdigkeit einer Biathletin, ja sogar über längst bekannte Missbrauchsvorwürfe im Fecht-Sport ...

Dieses Desinteresse an Kristina Vogel hat sich erst geändert, als sie sich bei einem Trainingsunfall schwer verletzt hat. Seither in das Presse-Echo erheblich größer. Was lernen wir daraus? – Schlechte Nachrichten verkaufen sich offenbar deutlich besser als gute.

Dennoch werde ich versuchen, vor allem gute Nachrichten in unseren Mitteilungsblättern und auf der Bezirks-Homepage zu verbreiten.

Dies setzt voraus, dass ich auf dem kommenden Bezirkstag erneut zum Fachwart Öffentlichkeitsarbeit gewählt werde.

**Harry Siedler**

Fachwart Öffentlichkeitsarbeit